

# ERGEBNISNIEDERSCHRIFT NR. 13/2008

## Öffentliche Gemeinderatssitzung am Montag, 03.11.2008

Dauer der Sitzung: 17:40 Uhr bis 20:10 Uhr

### Teilnehmer/-innen:

CDU-Fraktion:	Stadtrat	Ackermann
	Stadtrat	Benz
	Stadtrat	Burger
	Stadtrat	Dörfler
	Stadtrat	Haller
	Stadträtin	Rompel
	Stadtrat	Schlitter
	Stadtrat	Schweickhardt
	Stadtrat	Straubmüller
	Stadträtin	Wössner
SPD-Fraktion:	Stadtrat	Baum
	Stadtrat	Dr. Caroli
	Stadträtin	Dreyer
	Stadtrat	Kalt
	Stadtrat	Kleinschmidt
	Stadträtin	Schmidt
Fraktion Freie Wähler:	Stadträtin	Bothor
	Stadtrat	Girstl
	Stadtrat	Pfütze
	Stadtrat	Wagenmann
Fraktion Die Grünen:	Stadträtin	Granderath
	Stadträtin	Kaiser-Munz
	Stadtrat	Täubert
	Stadtrat	Vollmer
FDP-Fraktion:	Stadträtin	Kmitta
	Stadtrat	Neumeister
	Stadtrat	Uffelmann
Fraktionslos:	Stadträtin	Kronawitter

beratende Mitglieder:	Erste Bürgermeisterin	Kaufmann
	Bürgermeister	Langensteiner-Schönborn
	Ortsvorsteher	Baum (als Stadtrat)
	Ortsvorsteher	Benz
	Ortsvorsteherin	Deusch
	Ortsvorsteher	Haller (als Stadtrat)
	Ortsvorsteher	Kleinschmidt (als Stadtrat)
Ortsvorsteher	Schweickhardt (als Stadtrat)	

entschuldigt fehlen:	Stadtrat	Dr. Moritz (berufl.)
	Stadtrat	Mauch (berufl.)
	Stadtrat	Hirsch (krank)
	Stadtrat	Roth (berufl.)

Schriftführer:	Stadtinspektorin	Paulsen
----------------	------------------	---------

Zuhörer: 5

Diese Sitzung ist nach § 34 GemO ordnungsgemäß einberufen und geleitet. Sie wird vom Vorsitzenden eröffnet mit der Feststellung, dass der Gemeinderat beschlussfähig und die Tagesordnung ortsüblich bekannt gemacht ist.

## I. FRAGESTUNDE

Fragestunde gem. § 11 der Geschäftsordnung des Gemeinderates.

### **Aufstellung eines Funkmastes von O2**

Stadträtin Rempel möchte wissen, wie bei der Suche nach einem anderen Standort für die Aufstellung des Funkmastes von O2 vorgegangen wird. Des weiteren fragt sie, wie weit die Sendeleistung der bereits aufgestellten Sendemasten im Vergleich zu der geplanten Aufstellung des Funkmastes von O2 ist.

Daraufhin entsteht eine Aussprache zum Thema Sendemast.

Anschließend sagt Oberbürgermeister Dr. Müller, am 12. November 2008, findet die nächste Sitzung des Technischen Ausschusses statt. In dieser Sitzung wird ausführlich über dieses Thema berichtet. Zur Zeit ist man dabei einen alternativen Standort für die Aufstellung des Funkmastes von O2 zu finden. Des weiteren teilt Oberbürgermeister Dr. Müller mit, dass es innerhalb der Verwaltung die Anweisung gibt, dass solche Angelegenheiten mit dem Dezernatsleiter abgeklärt werden müssen. Dieser entscheidet dann, ob die Verwaltungsspitze und der Gemeinderat noch einzubeziehen sind oder nicht.

## II. BEKANNTGABE

### **Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung am 13.10.2008 gefassten Beschlüsse**

1. Der Gemeinderat stimmte dem Entwurf der öffentlichen Stellenausschreibung „Leitung der Musikschule Lahr“ zu.
2. Der Gemeinderat beschloss, den Stundenumfang der befristeten Stelle „juristische Sachbearbeitung“ mit Wirkung ab 01.09.2008 von 29 Wochenstunden (74,36%) auf 39 Wochenstunden (100%) zu erhöhen und beauftragte die Verwaltung, die Umwandlung der befristeten Planstelle in eine unbefristete Planstelle im Rahmen der Stellenplanberatungen für das Haushaltsjahr 2009 einzubringen.
3. Des weiteren fasste der Gemeinderat den Beschluss, dass die Machbarkeitsstudie betr. Stadthalle im Kulturausschuss, Technischen Ausschuss sowie Haupt- und Personalausschuss vorberaten wird.

### III. BERATUNGS- UND BESCHLUSSANGELEGENHEITEN

#### **1. Ergebnisse der Gemeinderatsklausur am 18. und 19. Juli 2008 auf dem Freizeithof Langenhard - Langenharder Perspektiven**

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 120/2008 vom 23.10.2008;  
Büro des Oberbürgermeisters

Stadtrat Kleinschmidt verlässt die Sitzung.

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat verabschiedet den beiliegenden Textentwurf als

„Langenharder Perspektiven“

Der Gemeinderat betrachtet die „Langenharder Perspektiven“ als Orientierungsrahmen für künftige Beschlüsse und Projekte und setzt damit die Reihe der Klausuren von Erstein und Windenreute fort.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

#### **2. Industrie- und Gewerbezentrum Raum Lahr GmbH; Halbjahresbericht 2008**

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 125/2008 vom 22.10.2008;  
Stadtkämmerei, Abt. Beteiligungen, Betriebswirtschaft und Steuern

Der Gemeinderat nimmt vom Halbjahresbericht 2008 der Industrie- und Gewerbezentrum Raum Lahr GmbH Kenntnis.

Eine Abstimmung erfolgt nicht.

#### **3. Finanzierung der Konversion auf dem Flughafenareal OST - Information an den Gemeinderat - Aktualisierung der Kosten- und Finanzierungsübersicht 2008**

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 108/2008 vom 07.10.2008;  
Stadtkämmerei, Abt. Beteiligungen, Betriebswirtschaft und Steuern

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die durch die LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH (vormals Kommunalentwicklung LEG) fortgeführte Kosten- und Finanzierungsübersicht (KuF) 2008 zur Kenntnis und erklärt sich mit den getroffenen Annahmen einverstanden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

#### **4. Schlussbericht des Städtischen Rechnungsprüfungsamtes über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2007 der Stadt Lahr**

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 109/2008 vom 09.10.2008;  
Rechnungsprüfungsamt

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Die Jahresrechnung für das HHJ 2007 wird gemäß § 95 Abs. 2 GemO auf der Einnahmen- und Ausgabenseite des Verwaltungshaushaltes mit 80.555.957,64 € und auf der Einnahmen- und Ausgabenseite des Vermögenshaushaltes mit 15.345.244,30 festgestellt.

Der Feststellungsbeschluss ist gemäß § 95 Abs. 3 GemO ortsüblich bekannt zu geben.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

#### **5. Bericht des städtischen Rechnungsprüfungsamtes über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses bzw. der Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2007 des Hospital- und Armenfonds Lahr**

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 110/2008 vom 09.10.2008;  
Rechnungsprüfungsamt

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Nach Abschluss der örtlichen Prüfung stellt der Gemeinderat als Stiftungsrat den Jahresabschluss 2007 des Hospital- und Armenfonds –Alten- und Pflegeheim Spital- und die Jahresrechnung 2007 –Allgemeines Grundvermögen/Betreutes Wohnen- gemäß den gesetzlichen Vorschriften wie folgt fest:

- a) den Jahresabschluss des  
Hospital- und Armenfonds -Alten- und Pflegeheim Spital-

mit einer Bilanzsumme von 2.914.281,49 € und einem Jahresüberschuss von 72.604,01 €. Der Jahresüberschuss wird in voller Höhe in die Investitionsrücklage für Sanierungsmaßnahmen eingestellt.

- b) die Jahresrechnung des  
Hospital- und Armenfonds -Allgemeines Grundvermögen/Betreutes Wohnen-

auf der Einnahme- und Ausgabenseite des Verwaltungshaushaltes mit 222.218,97 € und auf der Einnahme- und Ausgabenseite des Vermögenshaushalts mit 140.648,47 €.

- c) Der Betriebsleitung wird gemäß § 16 Abs. 3 EigBG Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

## **6. Jubiläum 750 Jahre Stiftskirche und Spital - Bericht zum Stand der Vorbereitungen für das Jubiläumsjahr 2009 sowie Beschlussvorschläge bezüglich der Kostentragung (Beschlussfassung)**

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 124/2008 vom 21.10.2008;  
Kulturamt

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat der Stadt Lahr, gleichzeitig auch in seiner Funktion als Stiftungsrat des Hospital- und Armenfonds Lahr (HAF), fasst folgenden Beschlüsse:

1. Der Zwischenbericht über den Stand der Vorbereitungen für das Jubiläumsjahr 2009 „750 Jahre Stiftskirche und Spital“ (u.a. aktueller Sachstand des Projektes sowie Übersicht der vorgesehenen Veranstaltungen) wird zur Kenntnis genommen.
2. Die im Zwischenbericht aufgeführten Projektkosten in den Jahren 2008 und 2009 für das Jubiläum „750 Jahre Stiftskirche und Spital“ werden grundsätzlich jeweils zur Hälfte von der Stadt Lahr und von der Stiftung Hospital- und Armenfonds Lahr (HAF) getragen. Nach dem derzeitigen Sachstand werden sich die von der Stadt Lahr und dem Hospital- und Armenfonds Lahr jeweils zu tragenden Kosten auf ca. € 36.250,00 belaufen.
3. Die Kosten für das vorgesehene mittelalterliche Stadtfest am 11. und 12. Juli 2009 mit voraussichtlichen Bruttokosten von ca. € 45.000,00 trägt die Stadt Lahr.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

## **7. Sportzentrum Dammenmühle Gesamtbetrachtung**

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 105/2008 vom 25.09.2008;  
Stadtbauamt, Abt. Öffentliches Grün und Umwelt

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

1. Der Bericht zur Situation wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt für das Gebiet einen Bebauungsplan aufzustellen, der die Nutzbarkeit für den Sport sichert.
3. Die Verwaltung wird beauftragt die zum Werterhalt der Anlagen benötigten Mittel in die jeweiligen Haushaltsberatungen einzubringen.
4. Der vom LFV angestrebte Umbau des bestehenden Tennenplatzes in ein Kunstrasenfeld wird befürwortet.
5. Die Stadt Lahr stellt vorbehaltlich der zur Verfügung stehenden Mittel, eine Beteiligung an den entstehenden Umbaukosten für den Kunstrasenplatz bis zu einem Betrag von 200.000,00 EUR in Aussicht.

6. Die Stadt Lahr wird weiterhin Eigentümerin dieser neuen Kunstrasenanlage bleiben und deren Nutzung regeln.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Stadtrat Dörfler verlässt die Sitzung.

## **8. Schaffung von Begegnungshäusern bzw. Bürgerzentren in der Stadt Lahr**

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 107/2008 vom 02.10.2008;  
Amt für Soziales, Schulen und Sport

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Der Haupt- und Personalausschuss empfiehlt dem Gemeinderat folgenden Beschluss:

„1. Den grundsätzlichen Überlegungen (Grundpfeiler) der Arbeit von Begegnungshäusern bzw. Bürgerzentren in der Stadt Lahr wird zugestimmt. Ein zentrales Bürgerzentrum soll zeitnah in enger Kooperation mit dem Treffpunkt Stadtmühle realisiert werden. Weitere dezentrale Bürgerzentren in bestehenden Räumlichkeiten sind wünschenswert.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, für die Haushaltsberatungen 2009, konzeptionelle Überlegungen zur Realisierung eines Begegnungshauses in der Innenstadt anzustellen und insbesondere Standortfrage und finanzielle Auswirkungen darzulegen.“

Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
1 Enthaltungen

## **9. Schaffung von zusätzlichen Krippenplätzen und Inanspruchnahme des Investitionsförderprogramms des Bundes „Kinderbetreuungsfinanzierung“ hier: Umsetzung der ersten Baumaßnahme**

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 114/2008 vom 13.10.2008;  
Amt für Soziales, Schulen und Sport

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

„Der Gemeinderat beschließt die Neuschaffung von 100 Krippenplätzen entsprechend der Anlage mit einem Gesamtzuschussbedarf der Stadt Lahr von Euro 2.490.000.

Statt des Anbaus einer Krippengruppe an den Evangelischen Kindergarten „Arche Noah“ wird die Evangelische Kirchengemeinde darum gebeten, eine Neuplanung für eine viergruppige Einrichtung auf dem Gelände des Kindergartens „Arche Noah“ einschließlich einer Krippengruppe zu erarbeiten und einen Antrag auf Bezuschussung der Baukosten für die Krippengruppe beim Regierungspräsidium zu stellen.“

Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
1 Enthaltungen

**10. Neufestsetzung der Teilnehmerentgelte für die Jugenderholungsmaßnahme Stadtranderholung**

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 104/2008 vom 02.10.2008;  
Amt für Soziales, Schulen und Sport

Dieser Tagesordnungspunkt wurde von der Sitzung abgesetzt.

**IV. OFFENLEGUNGSVERFAHREN**

**1. Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 13. Oktober 2008**

**2. Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales, Schulen und Sport am 02. Juli 2008**

Es werden keine Einwendungen erhoben. Die Niederschrift ist genehmigt.

Es wird festgestellt, dass die Beschlussfähigkeit des Gemeinderats während der gesamten Dauer der heutigen Sitzung gewährleistet war.

Lahr/Schwarzwald, 03. November 2008

---

Vorsitzender

---

Schriftführerin

---

Stadtrat/-rätin

---

Stadtrat/-rätin